

TALK Marketingclub Österreich diskutiert die Möglichkeiten von Social Media Twitter & Facebook im Marketing

Wien. Facebook, Twitter, Wikis oder Podcasts, Von den Entwicklungen in Ägypten bis hin zur Gutenberg-Affäre – Social Media sind ein bestimmendes Thema. Und im Marketing Club Österreich (MCO) ging es um die Frage: „Ist Social Media Marketing eine Modeerscheinung?“ Möglichkeiten und Strategien wurden am Beispiel von Wien Energie vor Augen geführt. Dort will man mit den Social Media-Aktivitäten in direkten Kontakt mit den Kunden treten können, Zugang zu neuen Zielgruppen erschließen und eine kommunikative Vorreiterrolle im

Energiebereich spielen, wie Marktkommunikation-Leiterin **Alexandra Radl** erklärte. Als weiterer Experte war **Dieter Rappold**, Geschäftsführer der Agentur vi knallgrau, am Wort, der u.a. meinte, dass Social Media die Marketing- und Kommunikationsabteilungen strukturell verändern werden. Unter anderen mit dabei: MCO-Präsident **Georg Wiedenhofer** und Geschäftsführerin **Judith Löffler**, Google Austria-Chef **Karl Pall**, RMS-Geschäftsführer **Michael Graf** und Urlaubsspezialisten Marketing-Chef **Karl-Heinz Müller**. (chp)



Social Media als Modeerscheinung? **Karl-Heinz Müller**, **Alexandra Radl**, **Judith Löffler** und **Dieter Rappold** (v.li.)